

Gesellschaft für interkulturelle Germanistik

**Praxis interkultureller
Germanistik**

Forschung – Bildung – Politik

herausgegeben von

Bernd Thum / Gonthier-Louis Fink

iudicium verlag

Praxis interkultureller Germanistik
Forschung – Bildung – Politik

**Beiträge zum
II. Internationalen Kongreß
der
Gesellschaft für
Interkulturelle Germanistik
Straßburg 1991**

**Herausgegeben
von
Bernd Thum
und
Gonthier-Louis Fink**

**iudicium verlag
München**

1993

082 808 929

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Praxis interkultureller Germanistik : Forschung –
Bildung – Politik; Strassburg 1991 / hrsg. von
Bernd Thum und Gonthier-Louis Fink. – München :
Iudicium-Verl., 1993

(Beiträge zum ... internationalen Kongress der Ge-
sellschaft für Interkulturelle Germanistik ; 2) (Pu-
blikationen der Gesellschaft für Interkulturelle
Germanistik ; 4)

ISBN 3-89129-019-5

NE: Thum, Bernd [Hrsg.]; Gesellschaft für Interkul-
turelle Germanistik: Beiträge zum ...; Gesell-
schaft für Interkulturelle Germanistik: Publika-
tionen der Gesellschaft ...

© iudicium verlag GmbH
München 1993. Alle Rechte vorbehalten
Umschlaggestaltung: Satoru Niitsu, München
Druck: Difo-Druck, Bamberg
Bindearbeiten: Verlagsbuchbinderei Göttermann, Aßling
Printed in Germany
ISBN 3-89129-019-5

Univ. Bayreuth
Univ. Bibliothek

64/35027

INHALT

EINFÜHRUNG

BERND THUM (KARLSRUHE), GONTHIER-LOUIS FINK (STRASBOURG) Der II. Internationale Kongreß der Gesellschaft für Inter- kulturelle Germanistik (GIG) in Straßburg 1991	XIX
--	-----

ERÖFFNUNGSANSRPAHEN UND GRUSSWORTE

PROF. DR. CLAUDE REGNIER Präsident der Université des Sciences Humaines de Strasbourg ...	XXXIX
PROF. DR. HEINZ KUNLE Rektor der Universität Karlsruhe, Präsident der Europäischen Konföderation der Universitäten am Oberrhein (EUCOR)	XLII
PROF. DR. MICHAEL BATTS Präsident der Internationalen Vereinigung für Germanische Sprach- und Literaturwissenschaft (IVG), Universität Vancouver	XLV
PROF. DR. OSCAR CAEIRO Vizepräsident des Lateinamerikanischen Germanistenverbandes (ALEG), Universität Córdoba (Argentinien)	XLVI

PLENARVORTRÄGE UND GRÖßERE BEITRÄGE

Wandel der Wissensordnung – Umbruch in Europa – bildungspolitische Perspektiven

HELMUT F. SPINNER (INSTITUT FÜR PHILOSOPHIE/STUDIUM GENERALE, KARLSRUHE) Die Wissensordnung als interkultureller Bezugsrahmen. Theoretische Vorgaben und praktische Aufgaben der Kultur- wissenschaften unter den ordnungspolitischen Bedingungen des Informationszeitalters	3
---	---

Inhalt

MAITLAND STOBART (EUROPARAT, STRASBOURG)	
Bildung im neuen Europa: Aufgaben für die neunziger Jahre ...	43
BARTHOLD C. WITTE (AUSWÄRTIGES AMT, BONN)	
Welche Aufgaben stellen sich der internationalen Kulturpolitik und Sprachenförderung nach der Wende in Europa?	57
JOHANNES WENZEL (HERDER-INSTITUT, LEIPZIG)	
Aktuelle Probleme und Möglichkeiten des deutschen Einigungsprozesses aus der Sicht eines Sachsen, Deutschen und Europäers. Wissenschaft – Kultur – Politik	69

Interkulturelle Germanistik als Erkenntnisform, Forschungs- und Bildungsaufgabe

→ HORST STEINMETZ (LEIDEN)	
Interpretation und fremdkulturelle Interpretation literarischer Werke	81
✓ ALOIS WIERLACHER (BAYREUTH)	
Toleranzforschung. Zur Forschungsplanung interkultureller Germanistik. Ein Plädoyer	99
⊗ BERND THUM (KARLSRUHE)	
⊗ ‚Interkulturelle Germanistik‘ in der deutschen Muttersprachen-germanistik. Ihre gegenwärtigen fachlichen Bedingungen und Leistungen	117

PODIUMSDISKUSSION/TABLE RONDE

Internationalisierung der traditionellen Nationalphilologien – Brückenschlag zu den Weltkulturen?

GONTHIER-LOUIS FINK (STRASBOURG)	
Inwiefern ist das Französisch-Studium in Frankreich interkulturell ausgerichtet?	165
✓ WALTER SCHMITZ (MÜNCHEN)	
Das Eigene als das Fremde: ‚Interkulturalität‘ als Forschungsparadigma für die ‚Germanistik‘	171

MICHAEL S. BATTS (VANCOUVER)	
Fremdsprachenphilologie und ‚Nationalphilologie‘ in einer multi- kulturellen Gesellschaft: Das Beispiel Kanada	177
FAWZI BOUBIA (RABAT)	
Legitimationsgrundlagen europäischer Studien im Maghreb	181
GÖTZ GROSSKLAUS (KARLSRUHE)	
Philologie im Medienzeitalter	185

ARBEIT IN DEN SEKTIONEN – ERSTER BEREICH

Politik und Kultur zwischen Erbe und Wandel

ERSTER ABSCHNITT

Die Erfahrung der ‚Wende‘ – Konsequenzen für die interkulturelle Arbeit

LUTZ HENNER RICHTER (LEIPZIG)	
Sein oder Schein. Neue Abenteuer des Don Quijote in Deutschland?	195
WALTER HINDERER (PRINCETON)	
Nationalismus und Kosmopolitismus. Die Intellektuellendebatte um die deutsche Vereinigung und die europäische Option	205
ULRICH MERKEL (MÜNCHEN)	
Konzeption und Praxis interkultureller Zusammenarbeit – unter neuen Bedingungen?	217
HUBERT ORŁOWSKI (POZNAŃ)	
Deutsche Literatur im polnischen Literaturunterricht vor und nach der ‚Wende‘	225
AMADOU BOOKER SADJI (DAKAR)	
Demokratisierung in Schwarzafrika. Probleme und Möglich- keiten interkultureller Verständigung nach der deutschen Vereinigung	235

ZWEITER ABSCHNITT

„In und zwischen den Kulturen“
– interkulturelle Beziehungen und Mobilität

HORST TURK (GÖTTINGEN)	
Die Intellektuellen in und zwischen den Kulturen. An Beispielen aus der deutschsprachigen Literatur zwischen 1918 und 1933 ...	241
OSCAR CAEIRO (CÓRDOBA, ARGENTINIEN)	
Interkulturelle literarische Erfahrung in Lateinamerika	263
GUNTHER PAKENDORF (CAPE TOWN)	
Peter Halket und Peter Moor, oder: Kolonialliteratur und interkulturelle Praxis	273
NORBERT HONSA (WROCLAW)	
Kulturbegegnung zwischen Deutschland und Polen. Beispiel: Karl Dedecius	283
MANFRED DURZAK (PADERBORN)	
Schnittpunkte interkultureller Erfahrung. Am Beispiel deutsch-türkischer Begegnung in Sten Nadolnys Roman ‚Selim oder Die Gabe der Rede‘	291
CONSTANTIN VON BARLOEWEN (MÜNCHEN)	
Weltzivilisation und Weltethos: Auf dem Wege zu einer interkulturellen Identität	305

DRITTER ABSCHNITT

„Europa als Denkhorizont?“

RACHID LAMRANI (FÈS)	
Europa und der deutschsprachige Raum als Denkhorizont? Ansichten und Ansätze zu einer interkulturellen und interdisziplinär orientierten Germanistik im Maghreb	323
ZEKI CEMIL ARDA (ANKARA)	
Die Türken und Europa. Zum historischen Verständnis der Türkei und ihrer Germanistik	337

KLAUS BOHNEN (AALBORG)	
Nationale ‚Identitätsgeschichte‘ und das ‚Europäische Haus‘. Zur intellektuellen Bewältigung Europas in Dänemark	351
WALTER F. VEIT (MELBOURNE)	
Interkulturelle Deutschland-Studien als Europa-Studien. Konzeptentwicklung unter sich wandelnden politischen und kulturellen Bedingungen	367
MARGARET STOLJAR (CANBERRA)	
Der lange Marsch der <i>European Studies</i> . Australische inter- disziplinäre Studien zu den deutschsprachigen Ländern im Kontext der europäischen Kulturen	385
HANS-CHRISTOPH GRAF V. NAYHAUSS (KARLSRUHE)	
Europa als Herausforderung für die deutsche Literaturdidaktik .	393

VIERTER ABSCHNITT

Interkulturalität und Regionalismus in Europa

WALTER SCHMITZ (MÜNCHEN)	
Regionalität und interkultureller Diskurs: Beispiele zur Geschichtlichkeit ihrer Konzepte in der deutschen Kultur	417
NORBERT MECKLENBURG (KÖLN)	
Menschen in „Halb-Asien“. Galizischer Regionalismus, national- deutscher Missionsanspruch und interkulturelle Erzählkunst im Werk von Karl Emil Franzos	439
DOMINIQUE HUCK, ARLETTE BOTHOREL-WITZ (STRASBOURG)	
Zur Mehrsprachigkeit im Elsaß	447
ASTRID STARCK (MULHOUSE)	
Das Elsässer-Jiddische Theater im 19. Jahrhundert in inter- kultureller Perspektive	461

ARBEIT IN DEN SEKTIONEN – ZWEITER BEREICH

Interkulturelle Bildung

ERSTER ABSCHNITT

*Interkulturelle Bildung an Universitäten
– die Zukunft des Faches Deutsch*

CHETANA NAGAVAJARA (NAKORN PATHOM, THAILAND) Interkulturelle Germanistik als Begegnung mit der einheimischen Tradition: Erfahrungen aus Thailand	477
DIETER W. ADOLPHS (HOUGHTON, MICHIGAN) Die Beteiligung interkultureller Germanistik an einem fachübergreifenden Modell zum Studium fremdsprachlicher Literatur in den USA	491
MICHAEL S. BATTS (VANCOUVER) Der Beitrag des Mediävistikstudiums zur Interkulturalität in einer multikulturellen Gesellschaft	503
VOLKER KNÜFERMANN (HAMILTON, NEUSEELAND) Germanistik in Neuseeland. Daten, Konzepte und Projekte im Rahmen der interkulturellen Diskussion	509
RAINER KUSSLER (STELLENBOSCH) Zukunftsansichten des Faches Deutsch als Fremdsprache in Südafrika	519

ZWEITER ABSCHNITT

Zu Grundlagen und Perspektiven interkultureller Lehre

PORNSAN WATANANGUHN (BANGKOK) Zeitlicher und räumlicher Abstand als Problem interkultureller Deutsch-Studien – eine thailändische Fallstudie	539
ZEHRA İPŞİROĞLU (İSTANBUL) „Und es war schön finster“. Das Leseverhalten türkischer Studenten	547

HANS-JOACHIM HAHN (OXFORD)	
Das Studienprojekt ‚Deutschlandbild der Engländer‘ als Einführung in die Methodik der interkulturellen Germanistik	555
ITALO MICHELE BATTAFARANO (TRENTO)	
Literatur versus Landeskunde. Italien als Ort der deutschen Literatur am Beispiel von Erich Loests ‚Durch die Erde ein Riß‘ und Nino Ernés ‚Rom, ein Tag – eine Nacht‘	565
MOURAD BEN ABDERAZAK (TUNIS)	
Fremdsprachenunterricht und interkulturelle Bewußtseinsbildung. Zur besonderen Bedeutung der Landeskunde im fremdsprachlichen Unterricht	573
JEAN-PAUL BARBE (NANTES)	
Vom Fremdsprachenlehrer zum Xenologen. Die Fluktuation der Motivation und ihre Steuerung	579
GUDRUN FISCHER (BERLIN)	
Persönlichkeitsentwicklung durch Kulturvergleich. Erfahrungen mit studentischen Beleg- und Diplomarbeiten	587

DRITTER ABSCHNITT

Kulturdidaktische Erfahrungen und Beispiele

VRIDHAGIRI GANESHAN (HYDERABAD)	
Literaturunterricht in interkultureller Praxis – einige indische Er- und Bekenntnisse	597
UTA SADJI (DAKAR)	
Deutsche und senegalesische Sprichwörter als Unterrichtsstoff im Magisterkurs	605
REGINA BENDIX (BASEL)	
Mündliches Erzählen und die Verarbeitung mündlicher Erzählstoffe und -strukturen in Literatur und Medien. Ansätze aus der interdisziplinären Erzählforschung für den fremdsprachlichen Unterricht	611
BEATE FRAKELE, WALTER GRÜNZWEIG (GRAZ)	
Lehren lernen: Praxis des interkulturellen Literaturunterrichts. Zur Erfahrung mit Unterricht im interkulturellen Klassenzimmer mit ausländischen Deutschlernenden und österreichischen DaF-Lernenden	623

Inhalt

✓ KARL STOCKER (MÜNCHEN) Formen der Kulturbegegnung aus didaktischer Sicht (mit Projektionsbeispielen)	633
✓ ANDREAS RAMIN (KARLSRUHE) Vor- und Nachbereitung interkulturellen Austauschs und internationaler Zusammenarbeit aus europäischer Sicht	645

ARBEIT IN DEN SEKTIONEN – DRITTER BEREICH

Interkulturelle Formen und Methoden der Kulturforschung

ERSTER ABSCHNITT

„Interkulturelle Imagination“

✓ ALFRED OPITZ (LISBOA) Das „innere Auge“. Zur Problematik der interkulturellen Imagination in der Reiseliteratur des 19. Jahrhunderts	659
MOUNIR FENDRI (TUNIS) ,Barbaresken‘ – Das Bild des Maghrebiners in der deutschen Literatur im 18. und bis Mitte des 19. Jahrhunderts. Imagologie und kultureller Wandel im deutsch/europäisch-arabischen Verhältnis	669
✓ INGE WILD (KARLSRUHE) Geschlechtsspezifische Imagologie? Reisende Frauen in Afrika ..	685
ZHANG YUSHU (BEIJING) Deutschlandbilder in China und Chinabilder in Deutschland unter sich wandelnden Bedingungen. Zur Veränderbarkeit nationaler Fremdstereotypen durch Literatur	701
SO SHITANDA (NAGOYA) Eine kognitiv-psychologische Analyse zum Image des euro- päischen Mittelalters und der deutschen Gegenwart in Japan. Zur Bewertung fremdkultureller Bilder und Normen im Rahmen der ‚historischen‘ Landeskunde	713

ZWEITER ABSCHNITT

„Interkulturelle Hermeneutik“ und „Fremdheitslehre“

EBERHARD SCHEIFFELE (TOKYO)

- o Interkulturelle Hermeneutik im fremdsprachlichen Literatur-
unterricht? 733

PHILIPPE FORGET (PARIS)

- Interkulturalität und Monokultur. Zu Habermas' Kritik an
Derrida (II) 745

THOMAS KELLER (STRASBOURG)

- 2 „Interkulturelle Hermeneutik“ historisieren – Der Begriff ‚Person‘
in der Selbst- und Fremdwahrnehmung der deutschen Nation
im zwanzigsten Jahrhundert 761

CORINNA ALBRECHT (BAYREUTH)

- Fremdheit und Freiheit oder: Die Schule der Frauen 775

ROGER H. STEPHENSON (GLASGOW)

- o Die Aneignung des ‚Fremden‘ durch ästhetische Gestaltung –
anhand von Goethes ‚Faust‘ 789

EVELYN HÜNNECKE (TOULOUSE)

- o „Aus einer – vielleicht selbstentworfenen – Ferne oder Fremde“.
Aspekte des Eigenen und des Fremden im Werk Paul Celans ... 797

DRITTER ABSCHNITT

Interkulturelle Erforschung von literarischen und anderen „Texten“

ANNAKUTTY V. K. FINDEIS (BOMBAY)

- Zur interkulturellen Relevanz indischer Poetik – mit einigen
Anmerkungen zu ihrer Anwendung auf deutsche Lyrik 815

HERBERT UERLINGS (TRIER)

- Poetik der Interkulturalität. Am Beispiel ausgewählter Texte
über Haiti (H. Chr. Buch, H. Fichte) 835

DIETRICH RALL (MÉXICO)

- Spanischsprachiges Amerika – deutschsprachiges Europa: Ziele
und Inhalte einer Anthologie interkultureller Texte 845

Inhalt

ULRICH MÜLLER (SALZBURG) Mediävistik und interkulturelle Germanistik: Praxisbeispiele einer sinnvollen Symbiose	855
HANS ESSELBORN (KÖLN) Das interkulturelle Potential der Science Fiction	869
HARRO SEGEBERG (HAMBURG) Stadt als intermedialer Text (1870–1930). Stadtdarstellungen und Amerika-Bilder im Medienwechsel (Mit einer ‚Metropolis‘- Interpretation)	881

VIERTER ABSCHNITT

Sprachwissenschaft und Übersetzung als Kulturvermittlung

LISELOTTE GUMPEL (MORRIS, MINNESOTA) Die Sprache in panlinguistischer Sicht	905
HANNES KNIFFKA (BONN) Elemente einer ‚kulturkontrastiven Grammatik‘ Deutsch–(Saudi-) Arabisch. Zu den sprachlich-kulturellen Rahmenbedingungen einer interkulturellen Germanistik	919
✓ ⊗ GERTRUDE DURUSOY (IZMIR) Übersetzung und Übersetzungsunterricht als konkrete Interkulturalität. Aus Forschung und Praxis	935
⊗ NAOJI KIMURA (TOKYO) Mori Ogai als ‚Faust‘-Übersetzer	945
✓ ⊗ PRAMOD TALGERI (NEW DELHI) Das Problem der kulturellen Rekontextualisierung im literarischen Übersetzen	959
✓ ⊗ KHADI FALL (DAKAR) Das ‚erste‘ und das ‚zweite‘ Original. Welche Bedingungen muß man bei der Übersetzung negro-afrikanischer frankophonere Literatur beachten?	967

FÜNFTER ABSCHNITT

Interkulturelle Kommunikationsforschung

YUTAKA WAKISAKA (NARA)	
Metapher als Kulturform. Probleme der interkulturellen Kommunikation	975
TUIJA PAKKALA (VAASA)	
Methodische Aspekte kontrastiver Untersuchungen zum Verhältnis von verbalen und nonverbalen Textelementen. Am Beispiel von finnischen und deutschen Produkt- und Firmenvorstellungen	985
NIGEL REEVES (BIRMINGHAM)	
„Business Culture“. Begriffe und Definitionen im Kontext der interkulturellen Management-Ausbildung	995
ERNEST W. B. HESS-LÜTTICH (BERN)	
Vom Grüßen. Rituale des Grüßens im interkulturellen Vergleich	1009
VERZEICHNIS DER BEITRÄGER DIESES BANDES	1027